



Die Frage:

Ich denke, ich soll Ihnen bescheid geben, dass ich einen Projekt über die „weiche Stelle“ (damit wird das menschliche Po gemeint) organisiere. Wenn Evgueny Yukhnytsya in „den Beinchen“ interessiert ist, dann werden Ihm auch andere Körperteile in den Gemälden gefallen.

Die Antwort:

Eine sehr gute Frage. Ich wollte schon längst darauf auf der Homepage antworten und habe jetzt eine gute Möglichkeit dafür. Natürlich neigt die Frivolität des Themas die Kunstmaler zu Verschiedenem. Und das ist Ihr Recht. Das Ziel unseres Projektes liegt darin, um schöpferische Forschungen und Fähigkeiten anzuregen, das Thema zum Hauptsujet zu machen. Und wegen der Erotik - dem Künstler Möglichkeit zu geben, in höhere geistige Welten zu geraten. Das heißt, auch aus einem reizenden Thema das Edle, Würdige, Schöne und Geistige zu ziehen! Und das ist doch das wahre Ziel des Berufes namens Künstler. Und die Unterstützung der Abgeschmacktheit von niedrigen Welten und abscheulichen Erscheinungsformen bei den Ausgewählten, denen der Pinsel in die Hände gegeben wurde – das ist der Weg in vergangene Welten und Epochen. Außerdem, bestimmt die persönliche Verantwortung jedes Schöpfers gegenüber sich selbst, seiner Familie, der Öffentlichkeit und der Natur, gegenüber seinem Talent (und meine Verantwortung für das akzeptierte Gemälde ist noch mehr ...)

Dank unserer und den anderen Galerien kann man so viele schöne, edle, sterbende, erzieherische und praktische Traditionen unterstützen - durch die Nationaltracht und moderne Kleider, gehobene Sujets des XXI. Jhs., durch die Orientierungspunkte auf gesunde physische, sittliche und moralische Entwicklung. Wie viele prächtige, ausgeglichene, feine moderne Stile werden noch mehr populär, wie viele Menschen am Scheidewege kann man an die Vervollkommnung richten, im Endeffekt, an die Evolution. Es wäre eigentlich alles. Ich hoffe von Vielen gehört zu werden.

Yevhen Yukhnytsya